

Ministerialdirigent Alfred Ingemar Berndt im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda, Berlin, urteilte am 10. Oktober 1939 über

Polen- kreuz und quer.

VON PETER ESCH

„Hier haben Leben und Wirklichkeit die Feder geführt. Das Lebendige und Mitreißende der Bilder spricht für sich selbst. In ihrer Verflechtung mit geschichtlichen, geschichtspolitischen und kulturpolitischen Betrachtungen, erhärtet durch eine glaubwürdige Statistik, erfährt der Stoff eine Behandlung, entsteht ein Querschnitt durch das heutige Polen, der anschaulich, überzeugend, belehrend, mahnend und richtungweisend in gleichem Maße ist. Die Schrift verdient weitgehendste Anerkennung. Sie entstand aus der Zeit für die Zeit.“

In der gleichen Reihe erscheinen: